

## Kurzbericht über das Beratungskolloquium *des wissenschaftlichen Nachwuchses* in Angliederung an die GFD-Tagung am 30. September 2015 in Hamburg

Über die 45'-Taktung wird im pädagogischen Kontext viel und gerne geschimpft: Wie sollen Lernende sich zunächst für Literatur, dann nahezu übergangslos für das Lernen einer Zweitsprache und im Anschluss für physikalische Texte interessieren? Ohne Wahlmöglichkeit und Spielpausen?

Katrin Lehnen, Irene Pieper und Swantje Weinhold waren dieser Zumutung im diesjährigen Kolloquium des Nachwuchsnetzwerks als Beraterinnen von sieben unterschiedlichen Dissertationsprojekten ausgesetzt: 45 Minuten ein Thema verhandeln und dann nahtlos das Nächste! Im Namen des *Nachwuchsnetzwerks des Symposions Deutschdidaktik* geht unser besonderer Dank daher an die drei Beraterinnen, die sich einen ganzen Tag Zeit genommen haben, um sieben Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler mit konstruktiven Rückmeldungen



und Anregungen zu beraten!

Das Feedback der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist einhellig: Es ist den Beraterinnen gelungen, die neuralgischen Punkte jedes einzelnen Projektes zu identifizieren und Impulse für die Weiterarbeit zu leisten. Und das alles im kleinen Rahmen und in angenehmer Atmosphäre.

Auch wenn am Ende alle erschöpft waren, lässt sich an der 45'-Taktung wohl auch beim nächsten Beratungskolloquium im Rahmen des SDD in Ludwigsburg nichts ändern – Zu viele Qualifikantinnen und Qualifikanten wollen das Angebot nutzen, sich von erfahrenen Kolleginnen und Kollegen aus der Deutschdidaktik beraten zu lassen. Denn auch in diesem Jahr hat sich abermals gezeigt, wie produktiv es ist, Projekte zu diskutieren, die noch recht am Anfang stehen. Dass mit den neuen Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern auch wieder einige Neuanmeldungen im SDD verbunden waren, ist natürlich überaus erfreulich! Interessierte für den nächsten Beratungsworkshop wenden sich bitte an Jochen Heins.

An dieser Stelle soll noch ein besonderer Dank an den Verein *Symposion Deutschdidaktik* gehen, ohne dessen Beitrag das Beratungskolloquium nicht möglich gewesen wäre: Vielen Dank für die finanzielle Unterstützung!

Ein weiterer Dank geht an die GFD, die uns das Beratungskolloquium in Angliederung an die Tagung „Befähigung zu gesellschaftlicher Teilhabe – Beiträge der fachdidaktischen Forschung“ durchführen ließ.

Jochen Heins, [Jochen.Heins@uni-hamburg.de](mailto:Jochen.Heins@uni-hamburg.de)

Marc Kudlowski, [marc.kudlowski@uni-paderborn.de](mailto:marc.kudlowski@uni-paderborn.de)